

QiGarden Heilpraktikerschule

Wichtige Laborwerte für die Heilpraktikerprüfung

	Männer	Frauen	Blut
Erythrozyten	~5,0 Mio/ μ l	~4,5 Mio/ μ l	+/- 0,5 Mio./ μ l. Lebensdauer 120 Tage.
Hämoglobin	13 – 17 g/dl	12 - 16 g/dl	
Hämatokrit	46 %	41 %	+/- 4 %Punkte (Männer: 42 – 50 %; Frauen: 38 – 44 %)
Thrombozyten	150 000 – 350 000 / μ l		Lebensdauer 1 – 2 Wochen
Leukozyten	4 000 – 10 000 / μ l		Lebensdauer einige Tage – 10 Jahre (Gedächtniszellen)
Neutrophile, stabkernig	0 – 5 %		Granulozyten Lebensdauer 2 – 3 Tage
Neutrophile, segmentkernig	30 – 80 %		
Eosinophile	0 – 6 %		
Basophile	0 – 2 %		
Lymphozyten	15 – 50 %		
Monozyten	1 – 12 %		
Bilirubin gesamt	< 1 mg/dl		Im Blut.
			Blutzucker
Glukose	< 126 mg/dl		Abnorme Nüchtern-Glukose: nüchtern 100 - 125 mg/dl Gestörte Glukosetoleranz: 2h n. OGTT 140 - 199 mg/dl Diabetes mellitus: nüchtern \geq 126 mg/dl Diabetes mellitus: 2h nach OGTT \geq 200 mg/dl
HbA1c	< 5,7 %		Ab 6,5 %: Diabetes mellitus
			Fettstoffwechsel
Cholesterin	< 200 mg/dl		Hormonähnlicher Stoff. Kein Fett, sondern wird von Eiweißen mit Fettanteilen (Lipoproteinen) transportiert.
HDL	> 40 mg/dl		Lagert sich NICHT an Gefäßwänden ab, sondern geht direkt in die Leber und wird dort abgebaut.
LDL	< 160 mg/dl		Geht in die Zellen der Gefäßwände und wird phagozytiert → Entzündung → Arteriosklerose. Kann mit STATINEN gesenkt werden.
Triglyzeride	< 150 mg/dl		
			Schilddrüse
TSH	Zahlenwerte wenig prüfungsrelevant.		Aufgabe und Funktion erklären können.
T3 (Triiodthyronin)			80 % aus Zerfall von T4.
T4 (Thyroxin)			Weniger wirksam als T3.
			Leber
Gamma-GT	< 60 U/l		Empfindlichstes Leberenzym. Auch bei Galle, Pankreas und Nieren. Bei Nieren sehr selten, da sehr fest sitzend. Bei Galle wäre auch die alkalische Phosphatase erhöht.
GPT / ALAT	< 40 U/l		Etwas träger. Bei Virushepatitis höher.
GOT / ASAT	< 40 U/l		Sitzt in den Mitochondrien, d. h. GOT ist nur bei Zelluntergang erhöht. Bei Alkohol höher.
CHE (Cholinesterase)	> 5 000 U/l		Leistungsfähigkeit der Leber.
			Pankreas
Alpha-Amylase	Zahlenwerte wenig prüfungsrelevant.		Pankreasschäden oder nach Zahnarztbesuch (alpha-Amylase wird auch im Mund gebildet).
Lipase			Pankreasschäden.
			Nieren
Kreatinin-Clearance	> 100 ml/min \approx 150 l/Tag Primärharn		Glomeruläre Filtrationsrate (GFR). Leistungsfähigkeit der Nieren. Zeigt frühzeitig Funktionsstörungen auf.
Kreatinin im Blut	< 1 mg/dl		Erst ab 50 %iger Niereninsuffizienz erhöht.
Harnstoff im Blut	10 – 50 mg/dl		Erst ab 75 %iger Niereninsuffizienz erhöht.
Harnsäure im Blut	< 7 mg/dl (Frauen < 6 mg/dl)		Isolierter Nierendefekt bezüglich Harnsäure. Hyperurikämie, Gicht: > 7 mg/dl. Gichtanfall: > 9 mg/dl.
			Harn
Harndichte	1 010 – 1 020 g/l		Spezifisches Gewicht des Harns.
Proteine im Harn	< 150 mg/Tag		Nephrotisches Syndrom: > 3,5 g/Tag.
Glukose im Harn	< 20 mg/dl		Nierenschwelle: 180 mg/dl Glukose im BLUT.
			Sonstige
Kalium im Blut	3,5 – 5,0 mmol/l		
Kalzium im Blut	2,2 – 2,6 mmol/l		
CRP im Blut	< 5 mg/l		Schneller Parameter. Geringe Reaktion bei Viren.

Die Zusammenstellung beruht auf der Auswertung von Prüfungen der letzten Jahre. Keine Gewähr!

Sie möchten lieber in einer Gruppe lernen und mit Anleitung?

Dann testen Sie unsere Prüfungsvorbereitung und vereinbaren einen kostenlosen Probeunterricht:
7 Monate einmal pro Woche 17.00 – 19.15 Uhr, vertragsfrei